

gegen III zu C des BRÜG-Formulars i.S. Resa B o d e n s t e i n
ehemalig Deutsche Reich.

Die bisherigen Rückerstattungsverfahren der Antragstellerin
hatte die Aktenzeichen des LG. Kiel 16 RC 78/51 nach dem Bri. ^{*nach Blöj.}
REGNo 59 und 16 RC30/57 gleich A20 113 der Anmeldestelle. Bei-
de Akten enthalten alles Wissenswerte über den Gang der Er-
eignisse

Dieser neue Anspruch basiert nochmals auf dem BRÜG,
und zwar dessen § 13.

Die Antragstellerin (nachstehend mit A abgekürzt)
Inhaberin eines Bekleidungsgeschäftes, war aus Kiel, also aus
dem Geltungsbereiche des BRÜG, im Juli 1939 ausgewandert. Sie
war begleitet von ihrem Manne und 2 minderjährigen Töchtern. ~~Es~~ a
Das waren die Vereinigten Staaten von Nordamerika., wo die A.
mit ihrer Familie jetzt wohnt. Man hatte den Weg über die
grüne belgische Grenze wählen müsse. Ein Teil der Habe wurde
von der Firma Schenker u. Co. Nebenstelle Kiel (Rechnung v. 19.7.
39, Position KM 1045/VII) von Kiel nach New-York expediert (Be-
zeichnung No 291/95, 3 Kisten, 1 Koffer, 1 Ballen Auswanderer-
gut, 500 kg, 2,77 cbm), wo das Gut auch ankam. Unter der Bezeich-
nung No. 296/303 wurden 5 Kisten, 1 Koffer, 1 Stahlmatratze, 1 Chaise
longue in Sackleinen (935 kg, 6,94 cbm) von Kiel nach Antwer-
pen expediert. Dort kam das Gut gleichfalls an. Man bezog, um die
Entwicklung abzuwarten, auf der Auswanderungsreise in Brüssel
eine Zwischenstation. Man scheute sich, das vorläufig nur nach Ant-
werpen expedierte Gut gleich über den Atlantik zu schicken. Am 1.9.
1939 brach dann ja auch planmäßig der Krieg aus. Das Ziel der
Reise blieb nach wie vor USA. Das Antwerpener Gut nahm man vor-
läufig in die Brüsseler Wohnung und ließ einen Teil in seiner Ver-
packung.

Den Inhalt des bis Brüssel gelangten Umzugsgutes gibt die
anliegende Liste vom 9.10.57 wieder mit den Preisen der in der
ersten Hälfte 1939 erfolgten Anschaffung im einzelnen. Die Summe
beträgt Rm 3.158,-. Beantragt wird aber der Wiederbeschaffungs-
neuwert per 1.4.56 nach § 16 Satz 3 BRÜG. Man blieb in Brüs-
sel bis 10.5.40 und floh dann beim Herannahen des deutschen Hee-
res über Frankreich, Spanien und Portugal und von dort am 14.6.
41 nach den USA.

Mit der Anschaffung der durchweg neuen Sachen wollte man
alte Sachen z.B. Betten, die teilweise zu groß oder zu elegant
waren, ersetzen. Auch beabsichtigte man auf diese Weise die gan-
ze Familie mit Bekleidung für längere Zeit auszurüsten, Manche-
s war für die minderjährigen Mädchen auf Zuwachs berechnet. Man
wollte auch etwas zu Verkaufe haben, um nicht zu verhungern. Das
Zollamt Kiel hatte die Ausfuhr ohne dicriminierende Ausfuhr-
abgabe gestattet, weil es sich um Polen handelte. Der Zoll hier
in Kiel überwachte nach einer Liste das Packen. Die Preise sind
im vorigen Jahre nach sorgfältiger Prüfung auf den Durchschlag
einer Liste gesetzt, nach deren Original der Zoll das Packen
kontrollierte. Dieser Durchschlag ist in meine Händen; nach ihm
wurde die vorstehend überreichte Liste angefertigt.

Gewisse Zeit nach dem Einmarsch der Armée in das Königreich
Belgien wurde der Inhalt der Wohnung der A. im Zuge der Judenver-
folgung von der Deutschen Geheimen Staatspolizei confisziert und
abtransportiert. Um nähere Darstellung bemühe ich mich noch. Je-
denfalls liegt ~~man~~ es in der Richtung des Hitlerstaates, daß man
die Juden ihres Besitzes beraubte.

Der Anspruch ist von mir früher nach dem BEG verfolgt wor-
des (LE Amt Kiel, B 1044) Der Anspruch konnte nicht durchdringen,
da der BEG-Tatbestand nicht erfüllt wurde. Der Bescheid ist
rechtskräftig.

x) Duzi: Bl. 18! 10

Handwritten signature
5

Der Tatbestand des § 13 BRÜG scheint mir aber erfüllt zu sein. Der Anspruch unterliegt m.E. nicht der Bestimmung des Abs. II Zf 2. Denn das Gut ist nicht am eigentlichen Bestimmungsort (USA) in die Verfügung der A. gelangt. Es wurde nur auf einer Auswanderungs-Zwischenstation teilweise in Benutzung genommen. -- Daß der Begriff "Umzugsgut" des § 13 weitestens auszulegen ist, besagen Blesin-Wilden im BRÜG-Kommentar 1958 ausdrücklich (vergl. Anm 3) Er umfaßt alles, was dem Aufbau einer neuen Existenz dienen soll. Vom Belgischen Staat ist bisher weder Ersatz geleistet noch in Aussicht gestellt. (§ 13 Abs. IV).

Kiel, den 27. Dezember 1958.

gen. Dr. Beyersdorff
Rechtsanwalt & Notar.

1 Bademantel
Div. Krawatten
Taschentücher
1 Schirmstock
1 Paar Hausschuhe
12 Paar Schuhe (20,-)
Div. Socken

Wäsche
1 Wintermantel 100,-
2 Sommermäntel (50,-) 100,-
2 Kurzärmel (15,-) 30,-
1 Kolljacke 25,-
1 Kostüm 100,-
18 Kleider (40,-) 720,-
Div. Unterwäsche 300,-
3 Corsets 90,-
6 Büstenhalter 90,-
6 Hüte 60,-
3 Stutzen 45,-
Div. Federgürtel 45,-
3 Morgenmäntel (25,-) 75,-
3 Bademäntel (25,-) 75,-
1 Bademantel

Wäsche
1 Wintermantel
2 Sommermäntel
2 Kurzärmel
1 Kolljacke
1 Kostüm
18 Kleider
Div. Unterwäsche
3 Corsets
6 Büstenhalter
6 Hüte
3 Stutzen
Div. Federgürtel
3 Morgenmäntel
3 Bademäntel
1 Bademantel

Verzeichnis der Gegenstände

6 Anzüge	750,-	<u>Kindersachen: Gisela und Zita</u>	
2 Jackets (je 75,-)	150,-	7 Mäntel (je 35,-)	245,-
2 Hosen, gestreift (15,-)	30,-	1 Gummimantel	120,-
12 Oberhemden (10,-)	120,-	12 Röcke (10,-)	120,-
Div. Herrenunterwäsche	250,-	12 Pullover (12,-)	144,-
Div. Nachthemden	100,-	2 Strickjacken (15,-)	30,-
1 Regenmantel	50,-	6 Blusen (7,-)	42,-
1 Wintermantel	100,-	1 Kostüm	20,-
5 Hüte	30,-	Div. Schlafanzüge (f. 2 Kinder)	80,-
1 Seidenmorgenrock	25,-	16 Paar Schuhe (12,-)	192,-
1 Badeanzug	10,-	2 Morgenröcke (15,-)	30,-
1 Bademantel	30,-	2 Bademäntel (7,50)	15,-
Div. Krawatten	25,-	2 Schirme	10,-
Taschentücher	15,-	Div. Taschentücher	10,-
1 Schirmstock	15,-	36 Kleider (f. Winter u.	
1 Paar Hausschuhe	10,-	Sommer)	<u>720,-</u>
12 Paar Schuhe (20,-)	240,-		1.778,-
Div. Socken	<u>25,-</u>		
	1.975,-		

Damensachen

1 Wintermantel	100,-
2 Sommermäntel (50,-)	100,-
2 Gummimäntel (15,- u. 35)	50,-
1 Wolljacke	25,-
1 Kostüm	100,-
18 Kleider (40,-)	720,-
Div. Unterwäsche	300,-
3 Corsets	50,-
6 Büstenhalter	50,-
6 Hüte	60,-
3 Stumpen	25,-
Div. Ledergürtel	25,-
3 Morgenröcke (25,-)	75,-
3 Bademäntel (25,-)	75,-
1 Badeanzug	<u>20,-</u>
	1.775,-

Fortsetzung: Damensachen

Übertrag:	1.775,-
1 Manicurkasten	25,-
6 Kittel (10,-)	60,-
Div. Wollschlupfer	40,-
Div. Schlafanzüge	60,-
Div. Blusen	100,-
Div. Seidenstrümpfe	25,-
1 Knirps (Zylinderkamm)	15,-
8 Paar Schuhe (20,-)	160,-
2 Paar Hausschuhe (7,50)	15,-
1 <u>Goldring</u>	95,-
Taschentücher	15,-
Div. Schals	<u>20,-</u>
	2.395,-

Verzeichnis der GegenständeHausstand

2 Hammonikabetten (50,-)	100,-
1 Stahlbett	50,-
Tisch und Stühle	75,-
1 Wäschetruhe	50,-
2 Holzschränke (40,-)	80,-
4 Koffer (20,-)	80,-
1 Kabinenkoffer	45,-
2 Hutkoffer (10,-)	20,-
1 Puppenwagen und Puppe	50,-
2 Bälle (2,-)	4,-
2 Oberbetten (75,-)	150,-
2 Steppdecken (60,-)	120,-
2 Unterbetten (45,-)	90,-
10 Kissen (15,-)	150,-
Div. Sofakissen	100,-
14 Bezüge (9,-)	126,-
14 Bettlaken (7,-)	98,-
20 Kopfkissenbezüge (7,50)	150,-
12 Tischdecken bunt u. weiß (10,-)	120,-
Div. Handtücher und Wischtücher	100,-
Gardinen	100,-
2 Gebettücher	50,-
Div. Gebetbücher und Bücher	200,-
1 <u>Silberleuchter</u>	125,-
2 <u>Becher</u>	25,-
<u>Silberne</u> Messer, Gabel u. Löffel	400,-
1 Photoapparat	250,-
Div. Küchengeräte	150,-
Waschgeräte	50,-
2 Uhren	50,-

 3.158,-

✓ richtig!

Kiel, den 9. Oktober 1957
 gez. Rose Bodenstein

44

Eidesstattliche Versicherung.

Ich, Rose Bodenstein wohnhaft 1073 east 27 street Brooklyn, New York, versichere hiermit eidestattlich die nachfolgende Aufstellung eines Teiles meines Umzugsgut von Kiel nach Belgien, und zwar der Teil der in meiner frueheren eidestattlichen Versicherung des gesamten Umzugsgutes, als "Diverse" bezeichnet wurde.

Es ist bereits ueber 20 Jahre, dass die Sachen gekauft und verschickt wurden, und ist die Aufstellung auf Grund des Gesamtpreises, den ich ich von meiner originalen Liste von 1939 entnommen habe, und nach meinem besten Ermessen und Erinnerung, zusammengestellt.

HERRENSACHEN UND UNTERWÄSCHE

12 Sommerunterhemden per Stueck	5 RM
12 Sommerunterhosen per Stueck	5 RM
12 Winterunterhemden per Stueck	5 RM
12 Winterunterhosen per Stueck	5 RM
6 Schlafanzuege	Total 60 RM
6 Nachthemde	Total 40 RM
24 Krawatten	Total 25 RM
24 pr. Socken	Total 25 RM
	<u>Total 390 RM</u>

KINDERSCHLAFANZUEGE

12 Stueck a 7 RM Total 84 RM

DAMENSACHEN

24 Unterhemden)	} Total 300 RM
24 Schluempfer	
12 Unterroecke	

(Durchschnittspreis ueber 5 RM)

6 Wollschluempfer Total 40 RM

6 Schlafanzuege Total 60 RM

2 Spitzenblusen Total 25 RM

2 Satinblusen Total 25 RM

10 Sportblusen Total 50 RM

HAUSSTANDSSACHEN

5 Sofakissen in verschieden Farben und Ausfuehrungen (Wolle und Seide)

Total 100 RM

12 Damast Handtuecher Tot. 40 RM

12 Frott. Handtuch Tot. 30 RM

36 Wischtuecher Tot 30 RM

Gebetbuecher und Buecher des Talmuds sowie Goethe und Lessingswerke sowie Lexikons und Kinderbuecher.

Der Photoapparat war eine Kontax Lll, den ich seinerzeit fuer ENG GROS Preis erwarb.

Kuechengerate, sowie silberne und versilberte Messer, Gabeln usw. hatte ich, da ich eine streng kosheren, orthodoxen Hausstand fuehrte, dreifach

Ich moechte noch hinzufuegen, dass die Gegenstaende, die in Belgien abhanden gekommen sind, von meinem Privatgeld gekauft hatte (ueber welches Herr Kruse keine Verfuegung hatte) sowie von Geldern die ich von einigen Versicherungsgesellschaften bekam. Ich kaufte in grossen Quantitaeten und guten Qualitaeten, denn es war uns verboten Geld mitzunehmen, und versuchten wir zumindest fuer einige Jahre keine Kleidungsstuecke kaufen zu brauchen.

ROSE BODENSTEIN

gez. Rose Bodenstein

Sworn to before me
this 14th day March 1960
gez. Sol. Sherman
Notary Public, State of New York

Beglaubigt:

Rechtsanwalt

Verzeichnis der Gegenstände

Seite 4.

22

6 Anzüge	125	750
2 Jackets	75	150
2 Hosen gestreift	15	30
12 Oberhemden	10	120
Div. Herrenunterwäsche		250
Div. Nachthemden		100
1 Regenmantel		50
1 Wintermantel		100
5 Hüte		30
1 Seidenmorgenrock		25
1 Badeanzug		10
1 Bademantel		30
Div. Kravatten		25
Taschentücher		15
1 Schirmstock		15
1 p. Hausschuhe		10
12 p. Schuhe	20	240
Div. Socken		25
		<u>1975</u>

Damensachen		
1 Wintermantel		100
2 Sommermäntel	a 50	100
2 Gummimäntel	1 15 35	50
1 Wolljacke		25
1 Costum		100
18 Kleider	a 40	720
Div. Unterwäsche		500
3 Corsets		50
6 Büstenhalter		50
6 Hüte		60
3 Stumpen		25
Div. Ledergürtel		25
3 Morgenröcke	a 25	75
3 Bademäntel	a 25	75
1 Badeanzug		20
1 Manicurkasten		25
6 Kittel	a 10	60
Div. Wollschlupfer		40
Div. Schlafanzüge		60
Div. Blousen		100
Div. Seidenstrümpfe		25
1 Knirps		15
8 p. Schuhe	a 20	160
2 p. Hausschuhe	7,50	15
1 Goldring		95
Taschentücher		15
Div. Shaals		20
		<u>2395</u>

Kindersachen
Gisela und Zita

7 Mäntel	35	245
1 Gummimantel		120
12 Röcke	10	120
12 Pullover	12	134
2 Strickjacken	15	30
6 Blousen		35
1 Costum		20
Div. Schlafanzüge	2 Kinder	80
16 p. Schuhe	a 12	192
2 Morgenröcke	a 15	30
2 Bademäntel	7,50	15
2 Schirme	5	10
Div. Taschentücher		10
36 Kleider für Winter	20	720
		<u>1621</u>

Hausstand

2 Hamonikabetten	a 50	100
1 Stahlbett	50	50
Tisch und Shtühle		75
1 Wäschetruhe		50
2 Holzschränke	40	80
4 Koffer	20	80
1 Kabinenkoffer	45	45
2 Hutkoffer	10	20
1 Puppenwagen und Puppe		50
2 Bälle	2	4
2 Oberbetten	75	150
2 Steppdecken	60	120
2 Unterbetten	45	90
10 Kissen	15	150
Div. Sofakissen		100
14 Bezüge	a 9	126
14 Bettlaken		126
20 Kopfkissenbezüge	7,50	150
12 Tischdecken bunt und weiss	a 10	120
Div. Handtücher und Wischtücher		100
Gardinen		100
2 Gebettücher		50
Div. Gebetbücher und Bücher		200
1 Silberleuchter		25
2 Becher		25
Messer und Gabel	Löffel 28er	400
1 Photoapparat		250
Div. Küchengeräte		150
Waschgeräte		50
2 Uhren		50
		<u>3060</u>

98
3138